Dienstag, 17. Juli 2018, 18 Uhr
„Schwarze Seele des hilligen Kölle"
– Das sündige Hafenviertel in der Nachkriegszeit
Dr. Mario Kramp, Direktor des Kölnischen Stadtmuseums

Dienstag, 28. August 2018, 18 Uhr
Von Schokoladenschiffen, Wohnwerften und Kränen
– Zur Architektursymbolik im Kölner Rheinauhafen
Tanja Kilzer, Doktorandin am Kunsthistorischen Institut der Universität zu Köln

Dienstag, 4. September 2018, 18 Uhr
Ein Stadtkunstobjekt oszilierend zwischen Stadtgeschichte und Stadtentwicklung
Anja Kolacek und Marc Leße, Gründer des Labels raum13

Dienstag, 9. Oktober 2018, 18 Uhr
Rheinauhafen in Köln – ein urbanistisches Prestige-Objekt im 19., 20. und 21. Jahrhundert
Dr. Ulrich Krings, Stadtkonservator a. D., Kunsthistoriker

Dienstag, 30. Oktober 2018, 18 Uhr
Volle Kraft voraus! Die Zukunft der Kölner Häfen
Podiumsdiskussion mit Wolfgang Birlin (HGK), Dr. Ulrich Soénius (IHK), Holger Sticht (BUND NRW), Markus Greitemann (Dezernent für Bauen und Stadtentwicklung, Stadt Köln), Moderation Jürgen Keimer

Dienstag, 6. November 2018, 18 Uhr
Der Aurora-Stern – ein stadtbildprägender Gebäudekomplex und seine Zukunft
Dr. Thomas Werner, Stadtkonservator

FREUNDE DES HISTORISCHEN ARCHIVS DER STADT KÖLN E.V.

Das Historische Archiv der Stadt Köln verfügt über eine reichhaltige Überlieferung zu den Kölner Häfen. Einige historisch wertvolle Akten zum Thema Hafenbahnen von Beginn des 20. Jahrhunderts sind leider durch einen Wasserschaden im Hafenamt beschädigt worden.

Sie können dazu beitragen, diese Akten wieder nutzbar zu machen. Unter Angabe des Stichwortes „Hafen" können Sie einen Beitrag an folgende Bankverbindung spenden:

Sparkasse KölnBonn
IBAN: DE64 3705 0198 1900 4589 59
BIC: COLSDE33

Spenden in jeglicher Höhe sind uns willkommen. Wenn Sie eine vierstellige Summe oder darüber hinaus spenden möchten, können Sie sich auch telefonisch unter 0221/221-24146 an uns wenden. Wir informieren Sie gerne über unsere besonderen Angebote für Großspender.

Außerdem besteht die Möglichkeit eine Poolpatenschaft für Akten zum Thema Hafen zu übernehmen. Für 75 Euro kann aus dem für die Ausstellung angelegten Pool „Hafen" die Patenschaft einer restaurierungsbedürftigen Archivale übernommen und somit zur Wiederherstellung des Archivgutes beigetragen werden.

Informationen zum Pool Hafen finden Sie unter:
www.freunde-des-historischen-archivs.de

Kontakt/Impressum

Historisches Archiv
Heumarkt 14, 50667 Köln
Telefon: 0221/221-22327
Telefax: 0221/221-22480
E-Mail: historischesarchiv@stadt-koeln.de
www.stadt-koeln.de/historisches-archiv/
www.facebook.com/historischesarchivderstadtkoeln

Anfahrtsbeschreibung
Von der Straßenbahnhaltestelle Heumarkt (Linien 1, 5, 7, 9) sind es ca. zwei Minuten Fußweg zum Archiv. Das Gebäude befindet sich links von der Brauerei „Malzmühle" und der Handwerkskammer in Richtung des Rheins auf der gleichen Straßenseite. Nächstgelegene Parkmöglichkeit: Parkhaus Hotel Maritim.

Das Veranstaltungsprogramm wird unterstützt von den FREUNDEN des Historischen Archivs der Stadt Köln e. V.

Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Historisches Archiv

Gestaltung:
icon Kommunikation für Kultur und Wirtschaft GmbH, Köln

60.000/3.2018

einFLUSSreich

Köln und seine Häfen

Niehler Häfen

Mülheimer Hafen

Rheinauhafen

Deutzer Hafen

Godorfer Hafen

Ausstellung im Historischen Archiv der Stadt Köln vom 11. April bis 16. November 2018

#einflussreich
www.einflussreich.koeln

HISTORISCHES ARCHIV KÖLN

Stadt Köln

einFLUSSreich. Köln und seine Häfen

Stets hat der Rhein Köln reich gemacht und der Stadt Einfluss verschafft. Für die Römer war die Lage am Fluss der ausschlaggebende Aspekt, um gerade hier ein Oppidum, d. h. eine Stadt, anzulegen. Im Mittelalter sicherte das Stapelprivileg von 1259 den Reichtum der Stadt. Dieses legte fest, dass Waren, die Köln zu Schiff passierten, vor dem Weitertransport drei Tage in Köln zum Verkauf angeboten werden mussten.

Im Verlauf des 19. Jahrhunderts war Köln gezwungen, sich den Herausforderungen des industriellen Zeitalters zu stellen: Der moderne Rheinauhafen wurde 1898 erbaut.

Der Rheinauhafen zu Beginn des 20. Jahrhunderts, Historisches Archiv der Stadt Köln, Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK), Best. 558 (HASTK Best. 558 Fo 1).

Mit Deutz und Mülheim kamen neue Häfen und neue Stadtteile hinzu. In den 1920er Jahren sah Konrad Adenauer in Köln noch Kapazitäten für neue Industrieansiedlungen und neue Hafenanlagen und es wurde mit dem Bau des Hafens Niehl begonnen. In den 1950er Jahren kam zum inzwischen weiter ausgebauten Niehl I der Hafen Niehl II dazu. Schließlich wurde auch der Hafen Godorf der Köln Bonner Eisenbahnen neben den übrigen Häfen errichtet.

Heute ist Köln immer noch die deutsche Metropole am Rhein und die Kölner Häfen gehören zum zweitgrößten Binnenhafen Deutschlands. Brachten die Schiffe in der Antike noch exotische Lebensmittel, wie Atlantikaustern oder Mittelmeeroliven, nach Köln und transportierten im frühen 20. Jahrhundert Dampfschiffe noch die von der Industrie benötigte Kohle, fahren heute Containerschiffe auf dem Rhein, die im Hafen Niehl I be- und entladen werden.

Zugleich sind die Häfen, die im 19. Jahrhundert oder im ersten Jahrzehnt des 20. Jahrhunderts in Köln angelegt wurden, schon wieder Geschichte. Der Rheinauhafen wurde zu einem Wohn- und Arbeitsquartier umgestaltet, dem Hafen Deutz steht dies in Kürze bevor. Auch der Hafen Mülheim wird nicht mehr als Handelshafen genutzt.

Ihren Einfluss haben diese Häfen aber nicht verloren. Ihre Umgestaltung verändert das Stadtbild nachhaltig.

Begleitprogramm

Gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartnern bietet das Historische Archiv ein umfangreiches Begleitprogramm mit spannenden Vorträgen und interessanten Führungen an:

Dienstag, 8. Mai 2018, 18 Uhr
Hafenlogistik im römischen Köln
Dr. Alfred Schäfer, Römisch-Germanisches Museum Köln

Freitag, 11. Mai 2018, 18 Uhr
Rundgang durch den Mülheimer Hafen
Mathilde Kriebs, Geschichtswerkstatt Mülheim
Anmeldung unter 0221/221-241 46 oder
AnmeldungArchiv@stadt-koeln.de

Dienstag, 15. Mai 2018, 18 Uhr
Das Kölner Hafenviertel im Mittelalter
Dr. Thomas Höltken, Römisch-Germanisches Museum Köln

Freitag, 25. Mai 2018, 17 Uhr
Geführte Fahrradexkursion mit Leihrädern durch den Deutzer Hafen
KölnArchitektur mit freundlicher Unterstützung der moderne stadt GmbH
Teilnahme ab 16 Jahren, siehe auch:
http://www.koelnarchitektur.de/pages/de/news-archive/16547.htm,
Anmeldung unter 0221/221-241 46 oder
AnmeldungArchiv@stadt-koeln.de

Dienstag, 29. Mai 2018, 18 Uhr
Der Kölner Hafen – Streifzüge durch das Mittelalter und die Frühe Neuzeit
Dr. Max Plassmann, Historisches Archiv der Stadt Köln

Dienstag, 5. Juni 2018, 18 Uhr
Alles wird anders? Die Hafensituation in Köln, Mülheim und Deutz im 19. Jahrhundert
Dr. Daniela Wagner, Historisches Archiv der Stadt Köln

Donnerstag, 7. Juni 2018, 17 bis 20 Uhr
Große Hafenrundfahrt
RheinCargo GmbH & Co. KG
Anmeldung unter 0221/221-241 46 oder
AnmeldungArchiv@stadt-koeln.de

Dienstag, 19. Juni 2018, 18 Uhr
Der Ausbau des Rheinauhafens als Impuls für die Modernisierung des Kölner Rheinufers
Dr. Ute Beatrix Sardemann, Stadtplanungsamt der Stadt Köln

Dienstag, 3. Juli 2018, 18 Uhr
Ausflügler, Motoren und Chemie – Die Kölner Häfen im 20. Jahrhundert
Dr. Ulrich Soénius, Stellv. Hauptgeschäftsführer der IHK zu Köln, Direktor der Stiftung Rheinisch-Westfälisches Wirtschaftsarchiv

Freitag, 6. Juli 2018, 18 Uhr
Rundgang durch den Mülheimer Hafen
Mathilde Kriebs, Geschichtswerkstatt Mülheim
Anmeldung unter 0221/221-241 46 oder
AnmeldungArchiv@stadt-koeln.de